

Gerrit Tranel  
Nininghove 39  
48653 Coesfeld

Tel.: 02541/970070  
E-Mail: gerrit\_tranel@web.de

Rat der Stadt Coesfeld  
Frau Bürgermeisterin Diekmann  
Markt 8  
48653 Coesfeld

Coesfeld, den 21.11. 2023

## **Haushalt 2024**

Beschlussvorschlag:

Die Fraktion der CDU im Rat der Stadt Coesfeld beantragt:

1. Im Budget 60 Produkt 60.01. müssen die Aufwendungen bereitgestellt werden, die Planungen für das Parkhaus Mittelstraße in 2024 abzuschließen.
2. Im Budget 60 Produkt 60.01 sollen die geplanten Aufwendungen für ein Nachverdichtungskonzept in Zeile 16 gestrichen werden.
3. Im Budget 60 Produkt 60.03 soll die Kennzahl 2.1 auf 15 % erhöht werden.
4. Im Budget 70 Produkt 70.01 sollen die Leistungsentgelte (Zeile 4) aus den Parkautomaten auf eine Parkgebühr von 1,20/Stunde und eine Höchstparkdauer von 4 Stunden angepasst werden.
5. Im Budget 70 Produkt 70.01 soll die Kennzahl 5.1 für die Jahre 2024 ff. angepasst werden, um den Austausch der Straßenbeleuchtung zeitlich zu verlängern. Die Angaben unter dem Investitionscode 70BEL001 sind entsprechend zu ändern.
6. Im Budget 70 Produkt 70.01 sollen die Maßnahmen mit den Investitionscodes 70STR063, 70STR095, 70STR113, 70STR114, 70STR115, 70STR116, 70STR117, 70STR118, 70STR119, 70STR120 in das Jahr 2026 verschoben werden.
7. Im Budget 70 Produkt 70.01 soll unter dem Investitionscode 70WEG006 die Einzahlung aus Beiträgen und Entgelten gestrichen werden.
8. Im Budget 70 Produkt 70.03 müssen die Kennzahlen 1.1 und 3.1 aktualisiert werden.

9. Im Budget 70 im Produkt 70.07 soll der Ansatz für den Klimaschutzfond Zeile 15 auf 25.000 Euro reduziert werden.

10. Im Budget 70 im Produkt 70.07 soll eine neue Kennzahl eingeführt werden, die den sachlichen Aufwand ins Verhältnis der Einsparung von Emissionen setzt.

Begründung:

Im Vorbericht zum Haushalt 2024 wird auf Seite 27 darauf verwiesen, dass die Umsetzung der laufenden Projekte zu priorisieren ist und nicht zwingende Maßnahmen zu verschieben sind, um den Haushalt zukünftig wieder auf stabile Füße zu stellen. Die o.g. Änderungen entsprechen somit den Ergebnissen unserer Beratung hinsichtlich Priorisierung und/oder Verschiebung.

Zu 1) Das Parkhaus Mittelstraße hat für uns eine übergeordnete Priorität, insofern müssen notwendige Planungskosten eingestellt werden, als auch Finanzmittel im investiven Bereich für die Umsetzung.

Zu 2) Eine grundsätzliche Diskussion, wie mit dem Thema Nachverdichtung umgegangen werden soll, halten wir für sinnvoll. Eine gutachterliche Unterstützung halten wir indes nicht für erforderlich.

Zu 3) Eine Erhöhung der Stellplatzreserve sollte das Parkleitsystem unterstützen und den Parksuchverkehr reduzieren.

Zu 4) Eine Einkaufsstadt wie Coesfeld mit einer sehr hohen Einpendlerquote muss hinsichtlich des Parkplatzangebotes konkurrenzfähig zu anderen Grund- und Mittelzentren sein. Zu hohe Parkgebühren sind hier ebenso schädlich wie eine Verknappung von Parkraum. Eine nur moderate Anpassung der Parkgebühren wäre ggf. nicht kostendeckend, sollte aber als Maßnahme der Wirtschaftsförderung verstanden werden. So bleibt Coesfeld zu Nachbarkommunen wie Dülmen und/oder Ahaus konkurrenzfähig.

Zu 9) Die Mittel für den Klimaschutzfond sollen auf 25.000 Euro begrenzt werden. Dafür sollte diese Summe aber bereits für die nächsten 5 Jahre festgelegt werden. So wird gewährleistet, dass die Bürgerinnen und Bürger eine Planungssicherheit bekommen und kein spontaner Aktionismus erfolgt.

Zu 10) Wir halten es für angebracht, die Ausgaben für das Klima – auch die Aufwendungen des Klimaschutzfonds – ins Verhältnis zur Einsparung von Emissionen zu setzen. So kann der Wirkungsgrad der von uns unterstützen Maßnahmen beurteilt werden.

gez. Tranel